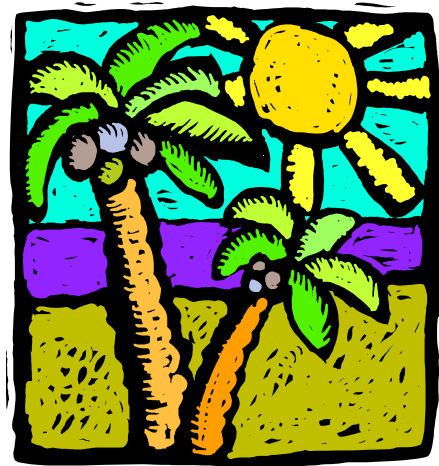


Merkblatt zur Reisevorbereitung

Bei einer Reise gibt es vieles zu bedenken. Damit Ihnen die Vorbereitungen leichter fallen haben wir dieses Merkblatt für Sie erstellt. Viel Spaß beim Koffer packen, und wenn Sie noch Fragen haben rufen Sie uns einfach an!

Das Team von Urlaub & Pflege möchte Ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich gestalten. Deshalb sollte Ihr Reisegepäck alles enthalten, was Sie für Ihre Pflege und Ihr Wohlbefinden benötigen.



Vor der Reise:

- Bitte überprüfen Sie die Gültigkeit Ihres Personalausweises
- Ist der Schwerbehindertenausweis auf dem aktuellen Stand?
- Denken Sie daran, sich Medikamente in ausreichender Menge vom Arzt verordnen zu lassen. Bringen Sie bitte immer einen Medikamentenplan mit.
- Inkontinenzhilfsmittel in ausreichender Menge besorgen
- Wenn Ihre Pflege zu Hause von einem Pflegedienst oder Altenheim durchgeführt wird, benötigen wir einen Pflegeüberleitungsbericht und Ihre Pflegeplanung
- Wenn Sie ein Hörgerät tragen, lassen Sie es bitte vor der Reise überprüfen und reinigen
- Bitte lassen Sie Ihren Rollstuhl auf Funktionsfähigkeit überprüfen
- Bei Bedarf einen Rollstuhl ausleihen. Bitte denken Sie daran, dass die vorderen kleinen Räder nicht aus Hartgummi sein sollten, da diese bei Kopfsteinpflaster und Unebenheiten sehr unbequem für Sie sind.
-

Was müssen Sie Mitnehmen?



Papiere:

- Krankenversicherungskarte,
- Personalausweis,
- Schwerbehindertenausweis,
- Rezeptgebührenbefreiungskarte
- Wenn Sie Marcumar einnehmen, bitte den Marcumarpass mitnehmen
- Wenn Sie einen Herzschrittmacher haben, bitte den Herzschrittmacherausweis mitnehmen.



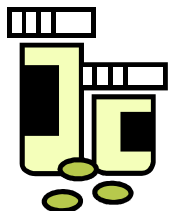
Taschengeld:

- Sie benötigen im Rahmen unserer Ausflüge ca. 10,-€ Taschengeld pro Reisetag für Eintritte, Kaffeebesuch usw. Dazu kommen evtl. Ausgaben für Ihren persönlichen Bedarf wie Postkarten, Andenken etc. und bei einer Buchung mit Halbpension Kosten für die dritte Mahlzeit. Geld und Wertsachen können wir während Ihrer Reise in Verwahrung nehmen.



Medikamente:

- Einen aktuellen Medikamentenplan, der auch über mögliche Bedarfsmedikation Aufschluss gibt
- Alle notwendigen Medikamente in ausreichender Menge, in der Originalpackung, mit Beipackzettel. Auch Ihre Bedarfsmedikation wie z.B. Schmerzmittel, Schlafmittel, Salben etc.
- Fertig gestellte Medikamente für den Reisetag griffbereit im Handgepäck
- Tablettendosierschalen, damit wir vor Ort Ihre Medikamente stellen können
- Bitte verstauen Sie alle Medikamente und den Medikamentenplan im Handgepäck.



Bitte die Medikamente nicht für die gesamte Reise stellen!

Wir legen großen Wert darauf, dies selber zu tun, da wir ansonsten keine Verantwortung für die Richtigkeit der verabreichten Medikamente übernehmen können.

Bei Bedarf:

- Verbandsmaterial, auch Schere, Pflaster, Desinfektionsmittel
- Blutzuckermessgerät mit Teststreifen, Hautdesinfektionsmittel
- Sondenkost und Zubehör
- Katheterbeutel
- Einmalhandschuhe
- Hautschutzsalbe
- Inkontinenzartikel in ausreichender Menge
- Bei Bedarf Einmal-Bettunterlagen



Pflegeartikel:

- Alles notwendige für Ihre Körperpflege
- Waschhandschuhe



Kleidung:

- Kleidung der Jahreszeit entsprechend, und in ausreichender Menge !
- Regenschutz
- Für Rollstuhlfahrer einen Fußsack oder eine Decke für Ausflüge bei kaltem Wetter
- Im Sommer: Sonnenschutz (Hut, Sonnencreme etc.)



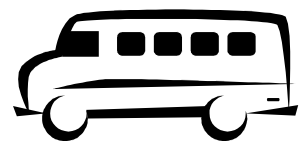
Hilfsmittel:

- z. B. Gehstock, Rollator, Rollstuhl, Hörgerät, Brille, Sonnenbrille etc. Auch wenn Sie zu Hause an ein spezielles Kopfkissen oder eine Decke gewöhnt sind können Sie diese gerne mitnehmen
- Wenn Sie zu Hause eine Wechseldruckmatratze benötigen kann diese ebenfalls mitgenommen werden.
- Bei Bedarf spezielle Lagerungshilfsmittel



Proviant für unterwegs:

- Saft, Wasser, Kekse und Obst verteilen wir während der Fahrt.
- Wenn Sie zusätzlich ein Butterbrot oder Ähnliches brauchen, packen Sie sich bitte selber etwas ein.
Unsere erste richtige Mahlzeit am Urlaubsort ist in der Regel das Abendessen



Wie viel Zeit hat Ihre Begleitperson für Sie:

Wenn Sie Ihre Gruppenreise mit Mobilitätshilfe gebucht haben, steht Ihnen tagsüber eine eigene Begleitperson zur Verfügung.

Nutzen Sie diese Gelegenheit, und lassen Sie sich auch außerhalb unseres Ausflugsprogramms auf Spaziergänge oder zu Sehenswürdigkeiten begleiten. Scheuen Sie sich nicht „Extrawünsche“ zu äußern, wir werden unser Möglichstes tun, sie zu erfüllen.

Damit Ihnen Ihre Begleitperson während der ganzen Reise ausgeruht und gut gelaunt zur Verfügung steht, lassen Sie ihr bitte während der Mittagszeiten und an einigen Abenden ihre Pausen. Natürlich ist während dieser Zeiten und auch nachts immer jemand da, der Ihnen bei Bedarf hilft. Auch alle Abende werden- sofern Sie das wünschen – in geselliger Runde zugebracht.

Wenn Sie eine Individualreise gebucht haben, lesen Sie hierzu bitte die „Regelungen bei Individualreisen“

Ansprache unserer MitarbeiterInnen:

Und zum Schluss noch eine große Bitte:

es ist uns aus verschiedenen Gründen sehr wichtig, dass es in der Ansprache zwischen Ihnen und unseren Mitarbeitern beim „Sie“ bleibt.

Dies tut einem fröhlichen und herzlichen Umgang miteinander keinen Abbruch.

Da man sich die Vornamen oft besser merken kann, als die Nachnamen, können Sie uns alle gerne mit Vornamen in Verbindung mit „Sie“ ansprechen.